

Auf welche Weise lehrt ihr? - Natürliche Differenzierung vs. Individuelle Förderung

Beitrag von „Palim“ vom 21. Februar 2024 23:01

Es ist eine Einführung für alle, manchmal auch weiterer Unterricht dazu, in dem etwas erarbeitet oder erörtert wird.

Beispiel: In Mathe wird eine bestimmte Rechenweise gezeigt und auch gemeinsam geübt. Erst danach darf dann nach dem Stopp-Schild im Plan weitergearbeitet werden. Da stehen dann zuerst die Pflichtaufgaben, die ich von allen, die regulär mitarbeiten, sehen möchte.

Anderes Beispiel: In SU geht es um einen Teil eines Themas, wir gucken uns gemeinsam etwas an, erarbeiten Inhalte, es können auch Vorgehensweisen, erheblich praktischere Phasen dazwischen sein, im Plan sind dann eher Aufgaben zum Festigen, Zuordnungen, lesen + Fragen zum Text, Zeichnungen und anderes, bei dem die SuS in ihrem Tempo arbeiten können. Das passt aber nur bei bestimmten Themen.

Zuvor hatte ich auch schon drei verschiedene Pläne, eine Kollegin hat eine Art Ampelsystem mit Aufgaben auf verschiedenen Niveau-Stufen, aber zum einen muss man dann die Pläne für 3 Gruppen im Blick behalten und eben auch, wann man Erläuterungen mit den Gruppen durchführen muss, zum anderen wollte ich - gerade in Mathe - dass es relativ durchlässig ist und die Kinder alle auch Kür-Aufgaben erreichen können (klappt nicht immer).